

Politfasnacht des SPD-Ortsvereins Gartenstadt

Super-Stimmung im Saal der St. Elisabeth-Gemeinde

Roland Weiß zum 50. Geburtstag in den Club der „Alten Säcke“ aufgenommen

(wepi) Ortsvereinsvorsitzender, Stadtrat und Landtagsabgeordneter Roland Weiß hatte zusammen mit Gudrun Müller und dem „schwarzen“ CDU-Mann Klaus Schillinger ein vierstündiges Programm zusammen gestellt, das die Bezeichnung „Prunksitzung mit Tanz“ vollauf verdient. So konnte Roland Weiß neben närrischem Volk viel Polit-Prominenz und auch die Mitwirkenden herzlich begrüßen. Ein besonderer Gruß ging an Stadträtin Andrea Safferling mit Gatte Bernd, Claudia Schöne-Kalender, Joachim Horner, an die Bezirksbeiräte Manfred Of, Wolfgang Wunsch, Gudrun Müller und Klaus Schillinger, sowie an den SPD Fraktionsvorsitzenden



Die Bus-Linie „D“ Gartenstadt/Waldhof

und Landtagskandidat Dr. Frank Mentrup, Walter Spagerer sen., Helmut Acker vom SPD-Ortsverein Vogelstang und an den Bundestagsabgeordneten Lothar Mark, der von einem „Narrenhaus“ (Berlin) in das Nächste in Mannheim-Gartenstadt geflogen ist, so Gudrun Müller. Auch die Abordnungen der Karnevalsvereine „Die Schlappmäuler“ an deren Spitze Ehrenpräsident Walter Hermann, und des CC Waldhof mit Prinzessin „Melanie II.“, dem Vorsitzenden Thomas Mechler, Klaus Söhnchen und Rolf Remmele. Markus März hatte den musikalischen Part am Keyboard für diese Veranstaltung übernommen. Die Moderation lag bei Gudrun Müller und Klaus Schillinger in den besten Händen. Den „Eisbrecher“ in der Bütt übernahm Gudrun Müller als „Gartenstädter Reporterin“, der mit Hans Schmitt als „Euromillionär“ ein echter Profi folgte, der genau weiß wie man das „närrische Volk“ begeistert. Christa Krieger als „Handkäs-Frau“ und als „Froschkönig-Märchen-Tante“ begeisterte das Publikum durch ihre schauspielerische Begabung. Thomas Mechler bekannte, dass er morgens auf der Toilette den MM liest, wobei ihm haarsträubende Artikel manchmal ganz schön auf den Magen schlagen. Politik, Kultur, Wirtschaft, aber auch kirchliche Nachrichten hat er geschickt präsentiert. Sein

Abschluss-Gag: Papst Benedikt kommt nach Mannheim, weil hier zur Zeit das größte Elend herrscht!

Das diesjährige Prinzenpaar von Grün/Weiß Schönau, Jenny Herold und Kai Daisenrieder, erfreute die Gäste mit einer ausgezeichneten Tanz-Show aus dem Musical „Elisabeth“. Eine weitere Tanzeinlage legte Stichter-Tanzmariechen Sarah Patschke mit einem Gardetanz auf die Bühne. Eine lustige Einlage bot das Männerballett der Schlappmäuler, das, zunächst als Mexikaner verkleidet, sich aber nach der Entkleidung als Tanz-Girl-Ensemble entpuppte. Das „Paulaner-Gesangs-Quintett“ vom Waldhof, Klaus und Steffen Schillinger, Harald Hug, Thomas Haas und Christine Dippelhofer erfreute das „närrische Volk“ mit einer bunten Operetten- und Schlager-Show. Ohne Zugabe durfte diese Truppe nicht von der Bühne. „Der Wagen von der Linie D“ (ein echtes Gartenstädter Thema) präsentierten Klaus Schillinger, Roland Weiß, Gudrun Müller, Wilfried Engelhardt (als Frontsänger) und Dr. Frank Mentrup, Lothar Mark, Manfred Of, Christa Krieger, Inge Thomas und Daniela Hartmann. Hierbei wurde die umstrittene Fahrroute des D-Busses von der Gartenstadt mit allen Haltestellen zum Waldhof besungen. Absoluter Höhepunkt war dann der Einzug der Karlsterner Hexenzunft, die an diesem Abend Dr. Frank Mentrup an den Pranger stellten. Sichtlich zerrupft bekannte er sich zu den 12 Idem der Zunft. Da Roland Weiß in 2005 das 50. Lebensjahr vollendete, überreichte ihm der Ehrenpräsident der Schlappmäuler den „Sackorden“ und begrüßte ihn als Mitglied der „Alten Säcke“. Zieht man ein abschließendes Fazit, so fällt diese „Politfasnachts-Veranstaltung 2006“ unter die Benotung „phantastisch“. Es herrschte eine Bombenstimmung. Dafür sorgte auch das fleißige Helferteam in der Küche, an der Bar und beim Bedienen im Saal. Nach einigen Tanzrunden zogen die Gäste erst in den frühen Morgenstunden nach Hause.